

Ein Motto, das die Stadt zusammenschweißt

Das Sessionsmotto „Düsseldorf - gemeinsam jeck“ greift den Namen eines Vereins auf, zu dem viele Menschen mit Handicap gehören.

VON JÖRG JANSSEN

An einem treffenderen Ort hätte Thomas Schilder die Nachricht, Autor des neuen Düsseldorfer Sessionsmottos zu sein, nicht erreichen können. „Am Dienstagabend saßen wir bei einer Vorstandssitzung zusammen, als mein Telefon klingelte“, sagt der Geschäftsführer der Werkstatt für angepasste Arbeit (WfaA). „Wir“ – das ist der von ihm mitgegründete Karnevalsverein „Gemeinsam jeck“. Am anderen Ende der Leitung war Peter Suchand, Sprecher des Comitees Düsseldorfer Carneval (CC). Und der teilte Schilder mit, dass sein Vorschlag für das Sessionsmotto 2018/19, das den Vereinsnamen aufgreift, soeben einstimmig angenommen worden sei.

„Abends auf der Couch bei mir in Holthausen“ hatte Schilder, der den Verein im Umfeld der WfaA vor vier Jahren gegründet hat und heute dessen Präsident ist, über mögliche Motto-Ideen nachgedacht. „Kein Jeck ist fehlerfrei“ kam ihm in den Sinn. Doch so richtig zündete die Idee nicht. „Warum nicht den Namen des Vereins nehmen und Düsseldorf voranstellen?“, schoss es ihm plötzlich durch den Kopf. Dass er am Ende damit erfolgreich sein würde, kam ihm allerdings nicht in den Sinn. Schließlich war klar, dass die Konkurrenz groß sein würde.

Mit dieser Vermutung sollte der 51-Jährige, in Kleve aufgewachsene Wahl-Düsseldorfer allerdings recht behalten. 458 Vorschläge hatten das CC erreicht. Aussortiert wurden zunächst alle Vorschläge mit mehr als zehn Worten. „Das vorletzte Motto ‚Uns kritt nix klein – Narrenfreiheit, die muss sein‘ galt vielen im Rückblick dann doch als zu lang geraten“, sagt CC-Geschäftsführer Hans-Jürgen Tüllmann. Um die Menge der Vorschläge zu sortieren, habe jedes der 15 Vorstandsmitglieder zunächst fünf Vorschläge in die engere Wahl genommen. „Aber wirklich ernstzunehmende Mit-Favoriten gab es nicht, am Ende dauerte die Auswahl nur eine dreiviertel Stunde“, meint Tüllmann. Durch die durchweg positiven Rückmel-

dungen gestern fühle sich das CC in seiner Wahl bestätigt. „Kurz, prägnant und charmant“ sei das Motto. Zudem ziehe es auf den Zusammenhalt aller Menschen unabhängig von Handicap und Herkunft. „Die richtige Lebensphilosophie zur richtigen Zeit. Und eine, die gut zum politischen Karneval passt“, sagt Tüllmann.

„Schön wäre es, wenn es eines Tages gar kein Thema mehr wäre, ob ein Mensch eine Behinderung hat oder eben nicht“, sagt Schilder. Dazu könne das Motto, das im Karneval Hunderttausende erreiche, einen wichtigen Beitrag leisten. „Die Freude ist deshalb groß“, sagt der Mottogeber. Zumindest in seinem Verein sei diese neue Selbstverständlichkeit im Umgang miteinander schon Realität. „Gestartet sind wir mit 27 Jecken, von denen die meisten einen Bezug zur Werkstatt hatten. Inzwischen haben wir 125 Mitglieder, die Hälfte davon hat kein Handicap“, sagt Schilder.

Den Verein „Gemeinsam jeck“ will der Werkstatt-Geschäftsführer künftig auch den ganz jungen Düsseldorfern öffnen. „Zurzeit machen bei uns Menschen von 18 bis 80 mit, wir würden das Spektrum gerne noch erweitern“, meint Schilder. Dass das Thema Inklusion mit dem neuen Sessionsmotto den Karneval erreicht habe, findet er nur konsequent. „Dieses Fest lebt ja davon, Unterschiede, die ohnehin keine Rolle spielen sollten, aufzuheben.“

INFO

Ein Ehrenplatz auf dem Wagen oder der Tribüne

Rosenmontag Als Dank für seinen Vorschlag darf Thomas Schilder, wenn er mag, den Zug auf einem Prunkwagen oder auf der Ehrentribüne miterleben.

Mottolied Für die kommende Session darf die Band „Jolly Family“ das Mottolied produzieren. Zuletzt hatte das Kokolores, Heinz Hülschhoff und Alt Schuss das Lied komponiert.



Präsident Thomas Schilder kürt im November 2016 das damalige Vereinsprinzenpaar Jennifer und Siegfried.

RP-FOTO: HANS-JÜRGEN BAUER

Ein tierischer Mittwoch für die Feuerwehr

(sg) Zwar gibt es immer wieder Diskussionen darüber, ob und mit wie viel Aufwand die Feuerwehr sich auch um Tiere in Not kümmern soll. Aber weil erstens Leben retten zu ihrem Auftrag gehört und es zweitens erst recht Diskussionen gäbe, wenn die Helfer Tiere leiden ließen, rückt die Feuerwehr trotzdem immer wieder auch zu Tiernotrufen aus. Am Mittwoch geschah das allerdings deutlich häufiger als an jedem anderen Einsatztag.

Kurz vor 11 Uhr hatte sich am Vormittag an der Flurstraße eine Taube in eine Gaststätte verirrt. Das mach-

te nicht nur die Taube nervös (die entsprechend häufig ihren Magen-Darm-Trakt leerte), sondern auch den Wirt, der schließlich die Feuerwehr alarmierte – die das Tier mit viel Geduld und Tricks zurück in die Freiheit lockte. Kaum zurück im Auto ereilte die Retter der nächste Alarm: Diesmal hatte eine Frau an der Kölner Straße eine verletzte Taube gefunden. Die wurde abgeholt und in die Tierklinik gebracht. Am Nachmittag bewiesen dann die Feuerwehrleute aus der Wache Oberkassel tierisches Geschick und fingen Schafe wieder ein, die aus ihrem Pferch auf den Rheinwiesen ausgebrochen waren und da nun planlos umherirrten. Die Feuerwehr hielt die Tiere in Schach, bis der herbeigeeilte Schäfer sie wieder einsammelte.

Kurz vor 19 Uhr dann kam ein Hilferuf aus Bilk: An der Dagobertstraße hatte ein Hobbygärtner seine Fassadenbegrünung zurückgeschnitten – und mit dem Gestrüpp waren aus drei Metern Höhe vier Eichhörnchenbabys aus dem Nest gefallen, eines von ihnen hatte sich an der Nase verletzt. Mama Eichhorn war geflüchtet – also kam die Feuerwehr, packte die Winzlinge in eine Transportkiste und brachte auch sie in die Tierklinik. Dort war die Mannschaft nicht zum letzten Mal für den Tag: Nachdem sie beim nächsten Einsatz eine verirrte Ente, die in einem Hinterhof an der Oberbilkener Allee von einem Hund gebissen worden war, aus dessen Fängen befreit hatte, brachte sie auch diesen Vogel in die Klinik an der Adlerstraße.

SCHAFFRATH FAMILY DAYS

EXTRA LANGE SHOPPEN

NUR HEUTE VON 10-22 UHR

FREITAG
06.
APRIL
10-22 Uhr

SAMSTAG
07.
APRIL
10-18 Uhr

MONTAG
09.
APRIL
10-19 Uhr

25%

AUF FAST ALLES

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, freigeplanten Küchen und Artikel aus den Fachabteilungen Haushaltswaren, Geschenk-Artikel, Heimtextilien, Teppiche, Bilder und Leuchten bis zum 09.04.2018. Ausgenommen sind Artikel der Marken Biorhort, Birkenstock, Blomus, Bretz, Cawö, Doppler, D-SIGN, Ekornes, Eppo, Fisser, Flexa, Gamma, Hasena, Henders & Hazel, JAB (Anstötz), Joop, Kettler, Leonardo, Ivin, Moll, Mondo, Musterring, Next125, Rolf Benz, SELF, Set one by Musterring, Siematic, Spectral, Stern, Team 7, Tempur, TM Collection, Valmondo, Villeroy & Boch, Vito, Weber-Stephan, WK-Wohnen, WMF, Casa Living, Young Store, bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel. Nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Aktion wird gegebenenfalls verlängert.

Town & Country HAUS

MONDO DAS GEWINNSPIEL

JETZT ZU UNS KOMMEN UND EIN MONDO TRAUMHAUS IM WERT VON 300.000 € GEWINNEN!²⁾

Das steckt drin: ein Town & Country Haus im Wert von 250.000 Euro und MONDO® Möbel im Wert von 50.000 Euro.

2) Teilnahmeschluss: 19.05.2018. Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter und deren Familienangehörige der Firmen Town & Country Haus und der Begros GmbH sowie der angeschlossenen Mitglieder sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

FREITAG, 6. APRIL 11-22 UHR

Glücksrad
Gewinnen Sie Warengutscheine in Höhe von 5 Euro. (Ab 10 Euro Einkaufswert.)

15-22 UHR
Bratwurst
NUR 1 EURO

15-22 UHR
Sektbar
GRATIS!

SCHAFFRATH
Wir sind auf Sie eingeeicht!

GEWINNE IM GESAMTWERT VON 12.500 EURO

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG, Aachener Str. 90, 40223 Düsseldorf www.schaffrath.com Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–18 Uhr

SCHAFFRATH

Wohnkaufhaus DÜSSELDORF
Aachener Straße 90

KÜCHEN MEGA STORE
SCHAFFRATH
DÜSSELDORF Kopernikusstr. 8

RP Shop

Personalisierte Jahres-Chronik auf 240 Seiten

44,99 €

Für die Jahrgänge 1938, 48, 58, 68.

Jetzt bestellen:
0211 505-2255
Mo.–Fr. von 8–16 Uhr
zzgl. 4,50 € Versandkosten